

MEDIENINFORMATION

Museum Schloss Moyland

Museum Schloss Moyland, Kreis Kleve/Gemeinde Bedburg-Hau, ist ein Museum für moderne und zeitgenössische Kunst und ein internationales Forschungszentrum zu Joseph Beuys. Die Sammlung des Museums gründet auf der ehemaligen Privatsammlung der Brüder van der Grinten zur bildenden und angewandten Kunst des 19. bis 21. Jahrhunderts. Der weltweit größte Komplex mit Arbeiten des Künstlers Joseph Beuys stellt das Zentrum der Sammlung dar. Diese wird in der historischen Schloss- und Gartenanlage bewahrt und präsentiert. Angegliedert sind das Joseph Beuys Archiv und die Museumsbibliothek. Sonderausstellungen zu klassischer und zeitgenössischer Kunst und weitere kulturelle Veranstaltungen, z. B. aus den Bereichen Musik, Literatur, Kabarett etc. sowie ein alljährliches Kräutergartenfest, Hortensienfest und der Kunsthandwerker-Weihnachtsmarkt runden das Programm ab. Das Museum ist mit vielfältigen Ausstellungen und Veranstaltungen ein kultureller Anziehungspunkt. Durch seine Forschungs-, Ausstellungs- und Vermittlungstätigkeit zum Werk und Wirken von Joseph Beuys manifestiert sich Museum Schloss Moyland als Beuys-Zentrum in der internationalen Öffentlichkeit.

Historische Schloss- und Gartenanlage

Das Schloss wurde erstmals 1307 urkundlich erwähnt. Nach Umbauten im Mittelalter und im Barock geht die heutige Schloss- und Gartenanlage auf das späte 19. Jahrhundert zurück. Der Kölner Dombaumeister Ernst Friedrich Zwirner gestaltete ab 1854 das Äußere des Schlosses im neugotischen Stil um. Bis 1945 diente es der Familie von Steengracht als ständiger Wohnsitz und war beliebtes Ausflugsziel für Reisende am Niederrhein. Nach Kriegszerstörung und Verfall wurden seit 1987 erste Restaurierungen vorgenommen. Schließlich erfolgte die Wiedererrichtung im neugotischen Stil. Im Mai 1997 wurde das Museum eröffnet. Die Parkanlage wurde parallel zum Wiederaufbau des Schlosses ebenfalls nach ihrem letzten historisch überlieferten Zustand wiederhergestellt. Heute umfasst der Garten zugleich einen Skulpturenpark und einen Kräutergarten.

Sammlung van der Grinten

Der Sammlungsbestand des Museums Schloss Moyland basiert auf der umfangreichen Kunstsammlung der Brüder Hans (1929–2002) und Franz Joseph (1933–2020) van der Grinten, einer der wichtigsten, aus privatem Engagement hervorgegangenen Sammlungen in Nordrhein-Westfalen. Wichtige Bereiche der bildenden und angewandten Kunst sind hierin vertreten. Neben Beispielen internationaler Strömungen der modernen Kunst liegt ein Schwerpunkt auf Werkkomplexen einzelner Künstler, u. a. von André Thomkins, Rudolf Schoofs, Erwin Heerich und James Lee Byars.

Stiftung
Museum Schloss Moyland
Sammlung van der Grinten
Joseph Beuys Archiv
des Landes Nordrhein-Westfalen

Am Schloss 4
47551 Bedburg-Hau

Postfach 1259
47548 Bedburg-Hau

Telefon +49 (0)2824 9510-0
Telefax +49 (0)2824 9510-99
info@moyland.de
www.moyland.de

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Sofia Tucharde M.A.
Telefon +49 (0)2824 9510-64
Telefax +49 (0)2824 9510-99
tucharde@moyland.de

Joseph Beuys

Kernbereich des Museums ist das künstlerische Schaffen von Joseph Beuys. Mit ihm waren die Brüder van der Grinten seit den 1950er Jahren eng befreundet. Sie waren die ersten, die Arbeiten von ihm erwarben. Nahezu 6.000 Arbeiten von Joseph Beuys – Zeichnungen, Wasserfarbenblätter, Ölgemälde, Plastische Bilder und plastische Arbeiten – befinden sich in der Sammlung des Museums Schloss Moyland. Darüber hinaus erhielten die Sammler von Joseph Beuys auch zahlreiche Archivalien zu dessen Leben, Werk und Wirken, die den Grundstock des Joseph Beuys Archivs innerhalb der Stiftung Museum Schloss Moyland bilden.

Joseph Beuys Archiv

Das Joseph Beuys Archiv ist als internationale Forschungseinrichtung zentraler Bestandteil der Stiftung Museum Schloss Moyland und zugleich An-Institut der Kunstakademie Düsseldorf. Seine umfangreichen Archivbestände und sein wissenschaftlicher Forschungsauftrag konzentrieren sich auf das künstlerische Schaffen von Joseph Beuys und auf dessen Rezeption. Die umfangreichen Bestände des Archivs umfassen eine Bibliothek, Briefe und Schriftdokumente, Fotografien, Presseartikel, Drucksachen und Audio-Visuelle Medien.

Museumsbibliothek

Die Museumsbibliothek beinhaltet mehr als 60.000 Medien zur bildenden und angewandten Kunst des 19. und 20. Jahrhunderts. Die Spezialbibliothek orientiert sich thematisch an der Bandbreite der Kunstsammlung. Ein weiterer Bereich umfasst die Literatur zur Kunst- und Kulturgeschichte des unteren Niederrheins.

Stiftung

Die Stiftungspartner

Drei Stiftungspartner haben unter maßgeblicher Beteiligung des damaligen Ministerpräsidenten des Landes Nordrhein-Westfalen, Johannes Rau, am 11. Juli 1990 die Stiftung Museum Schloss Moyland gegründet. Dabei wurde Schloss Moyland von der Familie von Steengracht, in deren Besitz es sich seit mehr als 230 Jahren befand, in die Stiftung eingebracht. Die Sammler Hans und Franz Joseph van der Grinten stifteten ihre Kunstsammlung sowie archivalisches Material über Joseph Beuys. Das Land Nordrhein-Westfalen legte die finanzielle Grundlage für den Wiederaufbau und sichert die finanzielle jährliche Basis des Museumsbetriebes. Am 24. Mai 1997 wurde das Museum Schloss Moyland eröffnet.

Das Kuratorium

Das Kuratorium der Stiftung Museum Schloss Moyland besteht aus bis zu dreizehn Mitgliedern, darunter Hendrik Wüst, Ministerpräsident des Landes Nordrhein-Westfalen (Vorsitzender) und Isabel Pfeiffer-Poensgen, Ministerin für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen (Stellvertretende Vorsitzende). Mitfinanziers der Stiftung wie der Kreis Kleve und die Gemeinde Bedburg-Hau sind durch Landrätin Silke Gorißen und Bürgermeister Stephan Reinders vertreten. Des Weiteren gehören dem Kuratorium an Frank Ruffing, Vorsitzender des Fördervereins Museum Schloss Moyland e. V., Katia Baudin, Norbert Meesters, Nadia van der Grinten, Rene S. Spiegelberger, Dr. Arnim Brux, Kai-Harald Solmitz, Prof. Eugen Blume und Dr. Andreas Stürmer.

Der Vorstand

Im Stiftungsvorstand sind drei ehrenamtliche Mitglieder bis maximal zu ihrem 70. Lebensjahr vertreten, die jeweils von den Stiftern benannt werden. Die Familien der Sammler Hans und Franz Joseph van der Grinten vertritt Franz Rudolf van der Grinten, die Stifter des Schlosses werden durch Nicolas Baron von Steengracht und das Land Nordrhein-Westfalen durch Harry Schmitz vertreten. Die Aufgabe des Vorstandes besteht in der Umsetzung der Beschlüsse des Stiftungskuratoriums, gemeinsam mit der Leitungsebene des Museums.

Der Förderverein

Am 15. Dezember 1987 schlossen sich auf Anregung von Hans und Franz Joseph van der Grinten sowie Adrian Baron von Steengracht namhafte Persönlichkeiten aus Politik, Wirtschaft und Kultur zu dem gemeinnützigen Förderverein Museum Schloss Moyland e. V. zusammen. Ziele des Fördervereins sind die Erhaltung des historischen Schlosses Moyland und seiner Gartenanlage, die Erhaltung und Erweiterung der Kunstsammlung und des Joseph Beuys Archivs sowie die Heranführung breiter Schichten der Bevölkerung an die verschiedenen Bereiche des Museums. Der Förderverein Museum Schloss Moyland e. V. begleitet darüber hinaus die Arbeit des Museums, indem er Publikationen, den Ankauf von Kunstwerken oder Sonderausstellungen finanziell unterstützt.

Service

Öffnungszeiten

Sommer (1. April – 3. Oktober)

Mo. 11–17 Uhr (nur Historische Gartenanlage)

Di. bis Fr. 11–18 Uhr

Sa. und So. 10–18 Uhr

Winter (4. Oktober – 31. März)

Mo. 11–17 Uhr (nur Historische Gartenanlage)

Di. bis So. 11–17 Uhr

Anreise mit dem PKW

A3 Richtung Emmerich/Arnhem (NL), Ausfahrt Rees.

B67 Richtung Goch, B57 Richtung Kleve (Beschilderung).

A57 Richtung Goch/Nimwegen (NL), Ausfahrt Goch/Weeze, Richtung Goch.

Dann B67 Richtung Kalkar/Rees, B57 Richtung Kleve (Beschilderung).

Parken

Vor dem Schlossgelände gibt es einen großräumigen, kostenfreien Parkplatz für PKWs und Busse sowie einen separaten Wohnmobilstellplatz. Für Menschen mit Behinderung stehen Parkplätze in Eingangsnähe zur Verfügung.

Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Ab Bahnhof Kleve oder Xanten mit der Buslinie 44 Richtung Moyland.

Die Haltestelle befindet sich in unmittelbarer Nähe des Schlossgeländes.

Eintrittspreise

zu allen Bereichen des Museums

7 € Erwachsene

3 € Kinder ab 6 Jahren und Jugendliche

Mit Ausweis: Schüler, Studenten, Menschen mit Handicap,
Sozialhilfeempfänger, Bundesfreiwilligendienst

15 € Familienkarte (2 Erwachsene und Kinder)

6 € Gruppen ab 10 Personen (pro Person)

5,50 € Gruppen ab 50 Personen (pro Person)

1,50 € Schulklassen pro Kind (Begleitperson frei)

60 € Jahreskarte (Einzelpersonen)

120 € Jahreskarte (Familien)

zum Teilbereich Historische Gartenanlage/Skulpturenpark

2 € pro Person (keine Ermäßigung)

5 € Familienkarte (2 Erwachsene und Kinder)

20 € Jahreskarte (Einzelpersonen)

40 € Jahreskarte (Familien)

Kontakt

Stiftung
Museum Schloss Moyland
Sammlung van der Grinten
Joseph Beuys Archiv
des Landes Nordrhein-Westfalen
Am Schloss 4
47551 Bedburg-Hau
Tel. +49 2824 9510-60
Fax +49 2824 9510-99
info@moyland.de
www.moyland.de

Besucherservice/Führungen Museumsshop

Patricia Hildenhagen
Tel. +49 2824 9510-69
Fax +49 2824 9510-94
hildenhagen@moyland.de

Joseph Beuys Archiv
Stefan Arntz (Auskünfte)
Tel. +49 2824 9510-28
Fax +49 2824 9510-98
arntz@moyland.de
Mo. bis Do. 9–16.30 Uhr
Fr. 9–12.30 Uhr
(und nach Vereinbarung)

Förderverein Museum Schloss Moyland e. V.

Sekretariat
Tel. +49 2824 9510-54
Fax +49 2824 9510-97
foerderverein@moyland.de

Kunstvermittlung/Fortbildung Workshops

Sarah Lampe M. A.
Tel. +49 2824 9510-62
kunstvermittlung@moyland.de

Museumsbibliothek

Tel. +49 2824 9510-29
Fax +49 2824 9510-98
bibliothek@moyland.de
Mo. bis Do. 9–16.30 Uhr
Fr. 9–12.30 Uhr
(und nach Vereinbarung)

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Sofia Tuchard M. A.
Tel. +49 2824 9510-64
tuchard@moyland.de